

## **Entsorgung flüssiger Sonderabfälle**

Für die Entsorgung flüssiger Sonderabfälle werden an der Universität Regensburg Kanister (PE natur mit schwarzem Deckel) mit einem Fassungsvermögen von 5 Litern zur Verfügung gestellt. Diese sind über das Referat Umweltschutz / Entsorgung zu beziehen. Andere Gebinde werden nicht angenommen.



### **Verfahren**

Es sind folgende Abfallkategorien zu unterscheiden und in unterschiedlichen Kanistern zu sammeln:

<b>Kategorie</b>	<b>Abfallart</b>
A1	Lösemittelgemische, halogenhaltig
A2	Lösemittelgemische, halogenfrei
B1	Lösemittel-Wasser-Gemische, halogenhaltig
B2	Lösemittel-Wasser-Gemische, halogenfrei
C	Wässrige Abfälle, schwermetallsalzhaltig, quecksilberhaltig
D	Wässrige Abfälle, schwermetallsalzhaltig, quecksilberfrei
E	Wässrige organische Gemische
G	Chromschwefelsäurebäder

Auf den Kanistern müssen Etiketten angebracht sein, aus denen die jeweilige Abfallkategorie ersichtlich ist.

Auf der Homepage des Referates Umweltschutz / Entsorgung finden Sie Vorlagen für die Erstellung dieser Etiketten unter

[http://www.uni-regensburg.de/Einrichtungen/Verwaltung/ref\\_v5/sonder.htm](http://www.uni-regensburg.de/Einrichtungen/Verwaltung/ref_v5/sonder.htm)

Auf den Etiketten müssen Herkunft (Lehrstuhl, Arbeitskreis oder Arbeitsgruppe) und die Raumnummer angegeben sein.

**Es wird eindringlich darum gebeten, die Verpackung und Deklaration der Abfälle korrekt einzuhalten, um der Universität und Ihnen Unannehmlichkeiten zu ersparen.**

**Bei Unsicherheiten und für Rückfragen wenden Sie sich unbedingt an den Gefahrgutbeauftragten der Universität Regensburg, Herrn Dr. Postner (Tel. 3897).**